

## Ratgeber

## Landschaftsarchitektur - Tipps

Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur greifen in bestehende Freiflächen ein. Sei es um sie nach einer Überbauung aufzuwerten, oder bestehende Park und Gartenlandschaften zu pflegen oder gar neu zu gestalten.

Landschaftsarchitektur ist nicht die Anlage eines bepflanzten Gartens und ein malerisches Verteilen von Blumen und Büschen auf dem Grundstück. Landschaftsarchitektur gestaltet grosse Areale. So sind ausser Grünflächen und Pflanzen auch Bauwerke, Wege, Strassen, Plätze, Wasserflächen, Kunst, etc. mit einzubeziehen. Die kann zu Konflikten mit bestehenden natürlichen Lebensräumen und Biotopen führen. Sorgfältige Planung ist daher unumgänglich.

Diese Fragen sollte man sich zuerst stellen:

- Welches Ziel hat die Planung? (Freiraumgestaltung, Erholungs- und Freizeitlandschaft, Naturschutz, erstellen von Kompensationsflächen, Raumordnung und Landesplanung, etc.)
- Gibt es eine Bestandsaufnahme der zu überplanenden oder gestaltenden Fläche? (Flora, Fauna, bisherige Nutzung, Altlasten, etc.)
- Sind schützenswerte Landschaftsteile oder Biotope vorhanden? Wie können diese vernetzt und in das Konzept mit einbezogen werden?
- Werden seltene Arten dadurch verdrängt oder geschädigt?
- Sind Auswirkungen auf den Grundwasserspiegel zu erwarten?
- Müssen zusätzliche Ausgleichs- und Ersatzmassnahmen mitgeplant werden?
- Welche Kosten sind für Bau und dauerhafte Pflege der Anlage zu erwarten?
- Ist ein Wettbewerb geplant?

## gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

## **Sponsoren/Partner:**

































